

## Pressemitteilung

# GLÄSERNE STEINE. KAI SCHIEMENZ

## Ausstellung 25.11.2021 – 3.4.2022

**Ab 25.11.2021 präsentiert das GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Glasskulpturen von Kai Schiemenz. Der in Berlin lebende Künstler hat dafür zehn freistehende Glasskulpturen sowie drei Wandarbeiten, sämtlich entstanden in den Jahren zwischen 2013 und 2019, ausgewählt. Kai Schiemenz inszeniert seine farbintensiven Arbeiten erstmals in Kombination mit Gesteinen und Mineralien aus öffentlichen und privaten Sammlungen.**

Kai Schiemenz, 1966 in Erfurt geboren, studierte in den 1990er Jahren unter anderem an der Universität der Künste Berlin, wo er zuletzt Meisterschüler von Lothar Baumgarten war. Seit 2012 schafft er seine beeindruckenden Glasskulpturen, die auf faszinierende Weise mit dem Licht spielen: Sie scheinen transparent und opak zugleich und mitunter auf rätselhafte Weise von innen heraus zu leuchten.

Die farbintensiven, teils polychromen Glasskulpturen von Kai Schiemenz wirken auf den ersten Blick wie kostbare Gesteine und Mineralien. Bei der Formfindung lässt sich der Künstler von Steininformationen aus einem Steinbruch inspirieren. Die im Atelier entstandenen Abformungen werden in einer tschechischen Manufaktur in Glas übertragen. Bis zu einem Jahr kann der Herstellungsprozess andauern, bei dem sich die Oberfläche der „gläsernen Steine“ zu einem Archiv ihrer Entstehung wandelt.

Kai Schiemenz stellt seine Arbeiten neben Sammlungsauszüge des Naturkundemuseums Leipzig, des Leipziger Juweliers Ernst Treusch und des Vaters des Künstlers. Ergänzend dazu überraschen Arbeiten der Schmuckgestalterin Jil Köhn, deren Schmuckstücke an Steinformen erinnern. Die von Schiemenz ausgesuchten Sammlungsauszüge werden auf einer von ihm gebauten Raumskulptur präsentiert, die die Besucher\*innen durch die Orangerie leitet.

### **MEDIAGUIDE**

Durch die Sonderausstellung leitet der Mediaguide. Dieser kann ab Ausstellungsstart kostenfrei am Kassentresen ausgeliehen oder als App per QR-Code bzw. im PlayStore oder AppStore unter dem Namen „GRASSI Museum für Angewandte Kunst“ heruntergeladen werden.

### **Laufzeit der Ausstellung:**

25.11.2021 – 3.4.2022

Zeitgleich zu GLÄSERNE STEINE. KAI SCHIEMENZ sind weitere Arbeiten des Künstlers bis zum 18.12.2021 unter dem Titel „Kolk“ in der Leipziger Galerie EIGEN+ART zu sehen.

**Pressekonferenz:**

Di, 23.11.2021, 11 Uhr im Beisein des Künstlers

**Start der Ausstellung mit freiem Rundgang:**

Mi, 24.11., 18 – 22 Uhr

**Ausstellungsbegleitende Veranstaltungen:**

Das gesamte Programm finden Sie hier:

<http://www.grassimak.de/programm/kalender/>

**Kuratorin:**

Sandra Braune/ Wissenschaftliche Volontärin GRASSI Museum für Angewandte Kunst und Kai Schiemenz

**Grafische Gestaltung:**

Happy Little Accidents. Studio for Visual Communication, Leipzig

**Öffnungszeiten:**

Di – So, Feiertage: 10 – 18 Uhr

montags sowie am 24.12. und 31.12.2021 geschlossen

**Eintrittspreise:**

8,00 €/5,50 € bzw. 4 € (ermäßigt)

Gruppen ab 8 Personen: 6 € p.P.

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre kostenfrei

GRASSI Museum für Angewandte Kunst

Johannisplatz 5-11

04103 Leipzig

Tel.: 0341/22 29 101

[www.grassimak.de](http://www.grassimak.de)

Leipzig, 01.11.2021

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

GRASSI Museum für Angewandte Kunst

Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig, [www.grassimak.de](http://www.grassimak.de)

Anett Lamprecht (Leitung Abt. Kommunikation und Stellv. Direktorin)

[anett.lamprecht@leipzig.de](mailto:anett.lamprecht@leipzig.de) oder Tel.: 0341/2229104